

Inhaltsverzeichnis

Geschichte des deutschen Buchhandels

VON HANS WIDMANN

Der Buchhandel vor Gutenberg	17
Vom Buchhandel im Altertum	17
Vom Buchhandel im Mittelalter	18
Der Buchhandel im Zeitraum des Frühdrucks	21
Gutenbergs Erfindung	21
Die Ausbreitung des Buchdrucks	24
Die wirtschaftlichen Verhältnisse der Frühdrucker	26
Buchhändleranzeigen	28
Buchdruck und Buchhandel in ihrer Wechselwirkung zu Humanismus und Reformation	29
Buchhändler-Messen und Meßkataloge. Die Rivalität zwischen Frankfurt und Leipzig	35
Vom Tauschhandel zur Festabrechnung. Der Büchernachdruck im 17. und 18. Jahrhundert	38
Der deutsche Buchhandel im 19. Jahrhundert	42
Von 1900 bis 1933	48
Im »Dritten Reich«	51
Zusammenbruch und Wiederaufbau (1945 bis heute)	55

Der Verlagsbuchhandel

VON HELMUT HILLER

Einleitung	66
Die geistigen und ökonomischen Aufgaben des Verlegers	70
Autor und Verleger	70
Der Verleger als Unternehmer	78
Die Risiken des Verlegers	83
Arten, Größe und Bedeutung der Verlage	88
Übersetzungen aus fremden Sprachen	94
Gemeinfreie Werke	96
Die Rechtsgrundlagen	98
Der gesetzliche Schutz des Urhebers und seines Werkes	98
Verlagsrecht und Verlagsvertrag	104
Internationales Recht	108
Weitere Rechts- und Schutzbestimmungen	109
Herstellung, Werbung und Auslieferung im Verlag	111

Die Herstellung des Buches	111
Grundlegendes	111
Die Vorkalkulation und Umfangsberechnung	112
Das satzfertige Manuskript	115
Die Buchgestaltung	117
Angebote und Auftragserteilung	128
Das Papier	129
Bilder und Klischees	132
Überwachung und Koordination der Herstellungsarbeiten	136
Kostenerfassung und Preiskalkulation	142
Die Werbung des Verlages für seine Bücher	148
Grundlegendes	148
Die Werbung vor Erscheinen des Buches	152
Das Buch wirbt für sich selbst	153
Mittel der Werbung	154
Presse, Rundfunk, Fernsehen, Film	157
Sonder- und Lizenz Ausgaben	160
Einige Möglichkeiten indirekter Werbung	161
Gemeinschaftswerbung	162
Werbekosten, Werbeplan, Erfolgskontrolle	163
Die Auslieferung im Verlag	164
Einige abschließende Bemerkungen	172

Der Verlagsvertreter VON WALTER BANGER

Geschichte und Herkunft	174
Aufgaben und Arbeitsweise	178
Vertragsverhältnis	184

Der verbreitende Buchhandel

Der Sortimentsbuchhandel 185 VON KLAUS GÖPFERT

Buchhandel in Deutschland	187
Die wirtschaftliche Situation des Buchhandels	189
Wie arbeitet die Sortimentsbuchhandlung?	193
Die Bestellabteilung	195
Der Warenbezug	197
Der Versand	198
Der Laden des Buchhändlers	199
Spezialisierung im Buchhandel	201
Non books im Sortiment	203

Werbung im Buchhandel	206
Kooperation im Buchhandel	209
Ausblick	210

Der Bahnhofsbuchhandel 212
VON HANS-HEINRICH PETERS

Der Antiquariatsbuchhandel
VON ERICH CARLSOHN

Entstehung, Wesen und Bedeutung	223
Hauptformen und Spezialitäten	224
Werkstatt und Handwerkszeug	230
Einkauf, Handelsbräuche, Organisation	233
Der wirtschaftliche Faktor	236
Der Antiquar als buchhändlerische Persönlichkeit, als Sammler und Gelehrter	239
Der Antiquar als Verleger	243
Vergangenheit – Gegenwart – Zukunft	246

Der Reise- und Versandbuchhandel
VON MAX REPSCHLÄGER

Der Reisebuchhandel	249
Der Versandbuchhandel	250
Der Kundenkreis	250
Der Facharbeiter	252
Der Teilzahlungskäufer	252
Welche Bücher werden verkauft?	253
Die Mitgliederwerbung	254
Buchgemeinschaft	254
Schallplattengemeinschaft	255
Der Buchvertreter	255
Der Spezialist	256
Die Schwierigkeiten	258
Der Buchhandel im Versand	258
Das Ergebnis	259
Entwicklungen, die Sorgen bereiten	260

Der werbende Buch- und Zeitschriftenhandel
VON FRIEDRICH ELSNER †

Begriffsbestimmung	266
Berufsbezeichnung	266

Aus den Anfängen der Berufsentwicklung	266
Rechtsgrundlagen	267
Vertriebsobjekte	268
Umfang und Bedeutung der Sparte	269
Abonnentengewinnung	271
Abonnentenbelieferung	273
Betriebsverwaltung	274
Verhältnis zu den Verlagen	275
Handelsbrauch	277
Verbandsorganisation	277
Nachwuchsausbildung	279
Verhältnis zu den anderen Vertriebszweigen	280

Die deutschen Buchgemeinschaften

VON WOLFGANG STRAUSS

Begriffsbestimmung	282
Zur Geschichte	285
Zur gegenwärtigen Lage	291
Buchhandel und Buchgemeinschaft	292
Schlußbemerkung	294

Der Zwischenbuchhandel

VON KURT LINGENBRINK

Entstehung und Funktion der verschiedenen Formen	295
Der Verleger-Kommissionär	297
Der Sortimentler-Kommissionär	297
Das Barsortiment	299
Das Grossogeschäft	303
Entwicklung nach 1945	304

Der Buchhandel und die wissenschaftlichen Bibliotheken

VON FRITZ REDENBACHER

Die wissenschaftlichen Bibliotheken	308
Die innere Organisation der Bibliothek	312
Der Buchhandel als Lieferant der Bibliotheken	315
Geschäftsverkehr zwischen Buchhandel und Bibliotheken	316
Schlußwort	319

Das Öffentliche Bibliothekswesen

VON FRIEDRICH ANDRAE

Entwicklung, Aufgabe, Zielsetzung	320
Organisation und Arbeitsweise	326
Bibliotheksarbeit auf dem Lande	327
Die Öffentliche Bibliothek der Stadt	329
Zusammenarbeit	331
Das Öffentliche Bibliothekswesen in Zahlen	333
Buchbestand und Buchauswahl Öffentlicher Bibliotheken	334
Buchbestand	334
Buchauswahl und Buchbeschaffung	338
Öffentliche Bibliothek und Buchhandel	340

Buchhandel und Öffentlichkeit

VON ALEXANDER U. MARTENS

341

Wissenschaft und Buchhandel

VON PETER MEYER-DOHM

359

Der internationale Buchhandel

VON SIGFRED TAUBERT

Begriffsbestimmung	364
Buchhandel westlicher Prägung	364
Buchhandel östlicher Prägung	365
Buchhandel der »jungen« Nationen	367
Länderbeispiele	368
Frankreich	369
Großbritannien	372
USA	374
UdSSR	377
Internationale Verbände	379
Internationale Verleger-Union	380
Konferenzen des Verlagswesens der sozialistischen Länder	381
Internationale Arbeitsgemeinschaft von Sortimentsbuchhändler-Vereinigungen	383
UNESCO	384

Das deutsche Buch im Ausland

VON SIGFRED TAUBERT

Historischer Abriß	385
Merkmale des Buchexports	389

Methoden des Buchexports	392
Kenntnisse und Erfahrungen	394
Exportwerbung durch Ausstellungen	396
Buchexport aus der Deutschen Demokratischen Republik	396
Geben und Nehmen	397
Aufgabe für tüchtige Menschen	399

Das Buch – wirtschaftlich gesehen 400

VON PETER MEYER-DOHM

Buchherstellung und Buchvertrieb	401
Buch und Gesamtwirtschaft	401
Die Herstellung des Buches	403
Der verbreitende Buchhandel	407
Ein Blick auf die Bücherpreise	409
Buch und Wirtschaftsraum	412
Die regionale Gliederung	412
Standorte der Buchherstellung	413
Die regionale Verteilung des verbreitenden Buchhandels	415
Buchhandel und Rationalisierung	417

Organisation des Buchhandels 418

VON ALEXANDER U. MARTENS UND GERD SCHULZ

Aufgaben und Zweck des Börsenvereins	419
Struktur des Börsenvereins	421
Organisation der Vereinsarbeit	423
Der Hauptgeschäftsführer des Börsenvereins	423
Der Justitiar des Börsenvereins	424
Die Geschäftsführer der Fachausschüsse	424
Verwaltung und Finanzen	425
Rechtsfragen	427
Information und Öffentlichkeitsarbeit	428
Wirtschaftsfragen	429
Berufsbildung	430
Bibliothek und Archiv des Börsenvereins	431
Wirtschaftliche Einrichtungen	432
Buchhändler-Vereinigung GmbH	432
Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel – Frankfurter Ausgabe	432
Der redaktionelle Teil	432
Der Anzeigenteil	433
Weitere Veröffentlichungen der Buchhändler-Vereinigung	433
Ausstellungs- und Messe-GmbH des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels	435

BAG (Buchhändler-Abrechnungs-Gesellschaft mbH)	435
BKG (Buchhändlerische Kredit-Garantiegemeinschaft GmbH & Co KG)	436
RZB (Rechenzentrum Buchhandel GmbH)	436
Inkassostelle für urheberrechtliche Vervielfältigungsgebühren GmbH	437
Bildungs- und Sozialeinrichtungen	437
Die Schulen des Deutschen Buchhandels	437
Deutsche Buchhändlerschule	437
Fachschule des Deutschen Buchhandels	438
Deutsches Buchhändler-Seminar	438
Sozialeinrichtungen	439
Das kulturpolitische Engagement	439
Friedenspreis des Börsenvereins	439
Friedrich-Perthes-Preis des Börsenvereins	441
Internationale Frankfurter Buchmesse und Auslandsausstellungen	442
Leseförderung	443
Konstanzer Literaturgespräch	444
Stiftung Buchkunst	444
Deutsche Bibliothek und Deutsche Bibliographie	445
Die Vorsteher des Börsenvereins	446
Vorsteher des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig 1825-1945	446
Vorsitzende des Börsenvereins Deutscher Verleger- und Buchhändler-Verbände in Frankfurt am Main 1948-1955	447
Vorsteher des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels Frankfurt am Main	447
Zeittafel	448

Ausbildung und Fortbildung im Buchhandel

VON FRIEDRICH-WILHELM SCHAPER

Buchhandel als berufliche Aufgabe	453
Berufsbildung im Buchhandel	454
Die Berufsausbildung zum Buchhändler	455
Rechtliche Grundlagen	455
Schulische Vorbildung	455
Das Berufsbild	456
Der Ausbildungsrahmenplan	457
Der Berufsausbildungsvertrag	457
Die betriebliche Ausbildung	457
Die Berufsschule	458
Die Deutsche Buchhändlerschule	459
Die Fachschule des Deutschen Buchhandels	460
Das Deutsche Buchhändler-Seminar	461
Weitere ergänzende Ausbildungseinrichtungen	462
Ausbildungsabschluß und Prüfung	463
Weiterführende Auskünfte	464

Literaturverzeichnis	465
Die Mitarbeiter dieses Buches	477
Register	478

ANHANG

Der deutsche Buchhandel als Bedingung des Daseins einer deutschen Literatur
VON FRIEDRICH CHRISTOPH PERTHES